**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 115 (1989)

**Heft:** 33

Artikel: "Ganz sicher sein durch Sicherheit"

**Autor:** Emese, Bernhard / Stauber, Jules

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-614553

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## «Ganz sicher sein durch Sicherheit»

VON BERNHARD EMESE

Mit einem für fast alle Arbeitnehmer verlockenden, in jeder Hinsicht aber einen Meilenstein setzenden Versicherungsneuangebot lässt die vereinigte Service-Gruppe «Securi Longlife Pro Fit AG» seit geraumer Zeit all diejenigen Bürger aufhorchen, denen höchste Sicherheit und Lebensplanung sowie angemessen sichere Anklammerung an die Gesellschaft ihrem gehobenen Lebensstandard ein unverzichtbarer Bestandteil ist.

Unter der Bezeichnung «Urlaubsrestrückstandsversicherung», kurz UV genannt, können vor allem Beamtete, aber auch Angestellte des nicht öffentlichen Dienstes, eine in ihrem Sicherheitsbedürfnis bisher klaffende Lücke endlich schliessen.

Hat ein Versicherungsnehmer, so die

Broschüre über das neue Angebot, durch plötzlich eintretenden Tod sowie bei irreversibler unfall- oder krankheitsbedingter sowie durch höhere Gewalt verursachter Schädigung Arbeits- und Urlaubsunfähigkeit erlitten und zum Beispiel zu Kalenderjahresbeginn einen Teil seines Jahresurlaubs noch nicht vollständig ausgeschöpft, so verpflichtet sich die Versicherung, 90 Prozent der Reisekosten, welche die verbleibenden Urlaubstage bei Inanspruchnahme in einem typischen Urlaubsland (Ausnahmen: Ibiza, Monaco etc.) gekostet hätten (ausgenommen Restaurantbesuche,

Verpflegung etc.), vollständig zu übernehmen. (Ausnahme: bei Überschreitung zweier Monatsgehälter, bei Überschreitung der Vorjahresurlaubskosten um mehr als 30 Prozent, Nachweis jeweils durch Beleg zu

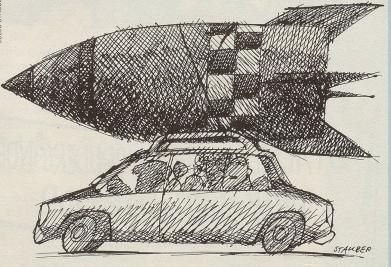
erbringen.)

Wahlweise kann der Betrag ausbezahlt oder aber auf einen Spital-bzw. Kuraufenthalt in einem der Securi-Heilsanatorien, falls möglich, umgelegt werden.

Weiter, so die Broschüre, ist der Versicherte berechtigt, kann er durch ein ärztliches Gutachten nachweisen, dass er noch vor Ablauf des Kalenderjahres mit hoher

Wahrscheinlichkeit seiner Krankheit erliegt, und kann der Betreffende überdies nachweisen, seinen Urlaub bereits gebucht, zumindest aber vor Zeugen schriftlich geplant zu haben, und falle der Urlaub in die Zeit jenseits des voraussichtlichen Ablebetermins, so ist der Versicherte also in diesem Fall berechtigt, sogar noch zu Lebzeiten sämtliche Reisestornierungs- und Umbuchungsgebühren, falls diese nicht 30 Prozent des Jahresnettolohns überschreiten, und die Planung/Buchung früher als 13 Werktage vor Ausstellung des ärztlichen Gutachtens erfolgte, ersetzt zu bekommen.

Verschiedene Rabattstaffeln sowie «Nichtinanspruchnahme-Dividenden» das in der Broschüre einsehbare und in seinen Formulierungen überaus einfach ge haltene, übersichtliche «Pro-Fit»-Programm farbig ab. Die angebotenen Leistun-



gen sind so verblüffend hoch und preisgünstig, dass ein ungewollt aufkommender Gedanke eines evtl. unlauteren Angebots schon im Keim erstickt wird.

«Ganz sicher sein, durch Sicherheit» lockt das Motto den sicherheitsbewussten Bürger.

Mit dem kernigen Leitspruch «Urlaub, ganz sicher» wird jeder angesprochen, der schon einmal erfahren hat, wie es ist, wenn ein Urlaub aus nicht einsehbaren, oft nur Bagatell-Gründen ins Wasser gefallen ist.

Bei plötzlichem Tod übernimmt die Versicherungsgesellschaft, als besonderes Bonbon für den Versicherungsnehmer, sofern der Kunde kein Ausländer ist, in der Rabattstaffel I die komplette Überführung an den Heimatort (sofern innerhalb Europas), inklusive aller dort anfallenden Beisetzungskosten unter dem Stichwort «Letzt-Urlaub» bzw. «Heimatsicherheit»: Der Betreffende darf mindestens 3 Jahre keine Ferien gemacht und muss wenigstens ebensolange in Staffel I unter Klausel IV. Arbeitgeberzusatzbeitrag, einbezahlt haben.

Letzteres sei die Krönung versicherungstechnischer Leistung, so die Firmengruppe, denn umgekehrt zahlt auch der Versicherer, wenn der Versicherte schon zu Beginn des Jahres mehr Urlaub genommen hat als ihm für den Zeitraum bis zu seinem Ableben zustand, diesmal an den Arbeitgeber einen, dem Übertrag zuviel genommener Urlaubstage entsprechenden Ausgleichsbetrag. Das so für beide Partner überaus

> attraktive Angebot sei, den Vorteil der doppelten Sicherheit gar nicht gerechnet, durch Beitragszuschuss seitens des Arbeitgebers extrem ko-

stengünstig.

Ab zwei Jahren urlaubsfreier Arbeit schiesst der Arbeitgeber bis zu 40 Prozent des Versicherungsbeitrags zu.

Die Gesellschaft verzeichnet schon jetzt, kaum ist das Superangebot bekannt geworden, einen massenhaften Zulauf aller Altersschichten, nicht zuletzt dank des Slogans: «Urlaub für alt und jung, bei uns todsicher.»

Aber auch wenn Ihnen nicht das Glück zuteil wird,

plötzlich vorzeitig von ihrer Versicherung zu profitieren, gilt: Falls der Versicherte nicht stirbt und bis zum Jahr 2020 keine Ferien gemacht sowie seine Arbeitsstelle die letzten 30 Jahre nicht gewechselt hat und sofern er nicht mehr als drei Tage krank gemeldet war, wird ihm, falls er nicht aus anderen Gründen vorzeitig pensioniert worden ist, der gesammelte Betrag für alle Urlaubstage, ähnlich einer Lebensversicherung, am Tag seiner Pensionierung in voller Höhe zuzüglich Dividende ausbezahlt. In diesem Fall ist ihm ein Urlaub mit Weltreise, vielleicht dann sogar zum Mond, absolut sicher.